

Protokoll zur Besprechung am 03.03.14: Beginn 17:30 Uhr Treffen der Chorverantwortlichen aus den Posaunenchorern im Bläserbezirk Bad Cannstatt-Zuffenhausen – in Feuerbach

Teilnehmer:	Chor:	Anwesend
Volker Süssmuth	CVJM Feuerbach/Bezirk	Ja
Hans Dieter Reimann	Bezirk	Ja
Martin Ströbel	CVJM Untertürkheim/Bezirk	Ja
Martin Nußbaum	Andreä	Ja
Rainer Beuttler	CVJM Fellbach	Ja
Stephan Wiegner	Luther/Stadtkirche	Ja
Albrecht Fröhlich	Stammheim	Ja
Arno Kambeck	Neusteinshofen	Ja
Christian Waldbüßer	Hedelfingen/Bezirk	Entschuldigt
	Weilimdorf	Nein
	Zuffenhausen	Nein
Nicht anwesend, da dem Esslinger Bezirk zugehörig fühlend	Uhlbach/Obertürkheim	
Christof Schmidt	Bläserreferent ejus	Ja
Eckardt Schultz-Berg	Dekan Dekanat Bad Cannstatt	Ja

1. Begrüßung, Andacht, Protokoll

Begrüßung durch Volker Süssmuth,

Andacht durch Dekan Schultz-Berg zur Jahreslosung: Tröstung einer Mutter & Liebe eines Vaters

Die Protokollführung übernimmt Stephan Wiegner

2. Vorstellungsrunde der anwesenden Chorleiter/-verantwortlichen und deren Chorarbeit

a) Hervorzuheben dabei, die Jungbläserwerbung 02/2016 in Neusteinshofen mit 19 Jungbläsern in Verbindung mit der Ganztagesbetreuung der Schule.

Musikstudentin von Musikhochschule unterrichtet aus EjW Bläuserschule, Finanzierung:

Schule/Kirchengemeinde; Trompeten, Posaunen, Tenorhörner und Leihinstrumente diverser Chöre des Bläserbezirks, trotzdem wurden zusätzlich noch für 5000€ Instrumente beschafft.

2000€ sind noch nicht finanziert, Anmerkung: Chorleiter Gerald Peissl soll dazu auf Dekanat zugehen. (ggf. Unterstützung einer Teilsumme aus Innovationsfonds), vgl. dazu mehr unter Sonstiges

b) Hans-Rudolf Krüger/Zuffenhausen bietet die Sammlung der Zeitschrift POSAUNENCHOR aus den Jahren 1997 - 2010 an, bei Interesse bitte bei ihm melden.

3. Vorstellung [Christof Schmidt](#)

Christof Schmidt begann im Posaunenchor Öhringen, dort mit einem Flügelhorn, später unter Rolf Bareis (leitender Obmann des EPiD) erlernte er die Posaune. Er studierte in Heidelberg Englisch und Musik, jetzt ist Christof Schmidt Berufsposaunist und neuer Bläserreferent des Kirchenkreises. Geboren ist Christof Schmidt in Schwäbisch Hall wo er bis vor kurzem noch unterrichtete, heute hat er mit seiner Frau und Kindern (Tochter im Teenageralter und Sohn im Kleinkindalter) eine Wohnung und Büro in Tübingen und ein Büro im ejus Haus44 Stuttgart.

Dort ist er meist montags, dienstags und vor allem donnerstags, an dem er am Abend die Jungbläser und ab 20Uhr den Posaunenchor der Christuskirche leitet.

4. Planungen und Tätigkeiten und Termine

- Bezirksprobe zum Landesposaunentag in Ulm (Pauluskirche Chor2) mit Regina Gräber am 29. April 2016

Jungbläser/Leiter spielen ab 17:45Uhr

Erwachsene spielen ab 19:30Uhr in Fellbach, CVJM-Vereinshaus

- Bereits am Dienstag 10. Mai 2016 17Uhr (Generalprobe 9:30-12:30Uhr) steht das erste Projekt von Christof Schmidt mit Jungbläsern des Kirchenkreises auf dem Plan, ein Begegnungskonzert des staatlichen Schulamts. Dazu bekommen alle teilnehmenden Schüler schulfrei und müssen 3 Stücke einüben. Der Jugendposaunenchor trifft sich am 30. April 10-13Uhr im Haus 44 zur Probe.

Es treten außerdem noch Jugendbands und Ensembles der Schulen auf.

- Zeitgleich findet am 10. Mai 10-15Uhr der Jungbläsertag in Fellbach statt mit Brigitte Kurzytza, genaue Teilnehmerzahlen sind an Rainer Beuttler zu melden. (dass der Termin zeitgleich ist, wurde von Christof Schmidt bedauert, ist aber der noch jungen Amtszeit geschuldet)
- am 21. Oder 22. Mai wird es eine professionelle Gottesdienst Aufnahme für den Kirchenkreis, auf dem Birkenkopf geben. Posaunenchor und ebenso singende Gemeinde ist dabei erwünscht, es werden Lieder aus dem Ulmer Sonderdruck 2016 für den Gottesdienst verwendet. Für ein super Catering soll während dieses „Imagefilms“ gesorgt sein. Musikalische Leitung hat Christof Schmidt.
- 3.-5. Juni DEPT in Dresden
- Festkonzert „50 Jahre Musik in der ejus“ 11. Juni in der Markuskirche mit Ensemble „Variate“ (Leitung: Hans Holzwarth) und Ensemble „Hohenlohe Brass“ (Leitung: Michael Böttcher), Moderation: Christof Schmidt
- 26. Juni Lapo in Ulm (Pauluskirche)
- 2. Juli, Gesamtprobe Starkes Blech Extra im Bürgerhaus Möhringen 9:30Uhr- 15Uhr
- öffentliche Probe am 8. Juli und Verabschiedung Hans Holzwarth am 9. Juli während Starkes Blech Extra; dafür wird Traugott Fünfgeld extra ein Stück schreiben, Christof Schmidt hat ein weiteres komponiert, Hans Holzwarth wird die erste Hälfte dirigieren und dazu ein „Best of“ Starkes Blech auswählen. Die Jungbläserstücke werden verschickt (Blues für JB/Just Roblee 1 und Rock my Soul) Anschließend gibt es einen nichtöffentlichen Empfang für alle Bläser in der Schlosskirche, Beiträge/Sketches bitte an Christof Schmidt senden.
- Musikwoche Lorch für Junge Leute vom 1.8.- 8.8.2016 als EJUS-Angebot, Anmeldung bis 30. Mai an Frau Ziegler Haus44.
- am 9.10. ist ein Bläsergottesdienst im Bezirk Cannstatt-Zuffenhausen geplant, musikalische Leitung und Programmplanung übernimmt dankenswerterweise Christof Schmidt, (vgl. auch Top 8).
- „Brass oftheGänsheide“ am 22.10. für alle "großen" BläserInnen, Dozent im Workshop ist Dieter Wendel
- 2017 (13.7 + 15.7.) gibt es während Luther-Reformationsfest wieder ein reguläres „Starkes Blech“, dafür warb Uli Nonnenmann
- Es soll 2017 auch gemeinsame internationale Bläserreisen mit Christof Schmidt als Kirchenkreisangebot geben (Stuttgarter Partnerstädten/Samara).
- Lutzenberg wird 2017 vom 10.11-12.11. geplant, ChristofSchmidt wird mitwirken und evtl. organisatorisch unterstützen, es werden explizit auch Jungbläser aus dem Kirchenbezirk eingeladen. Das Haus Lutzenberg ist bereits fest für mindestens 80 Personen gebucht. Für Samstag hat als Referent auch schon LPW Uli Nonnenmann höchstpersönlich zugesagt! Sonntags ist wieder ein Gottesdienst in Althütte als musikalischer Abschluss vorgesehen. Also bitte Termin bei Planungen eigener Choraktivitäten vormerken und gerne auch schon Bläser informieren. Es ist zu klären, ob ein Planungstool wie es Frau Ruckelshausen (Ev. Jugend Cannstatt) oder Frau Ziegler (Haus 44) zur Buchung und Finanzeingangsprüfung einsetzt, verwendet werden sollte.
- Christof Schmidt versteht sich als Partner des EJW und weist zukünftig auch auf Veranstaltungen hin

5. Abschied Hans Holzwarth

Ein Abschiedsgeschenk für Hans Holzwarth wurde überlegt, prinzipiell fände man eingemeinsames Geschenk mit anderen Bezirken und ejus wünschenswert eine professionelle CD Produktion im vierstelligen €-Bereich übersteigt allerdings die Möglichkeiten, zudem ist die Zeit zu knapp.

Deswegen gab es folgende Vorschläge:

- Erholungswochenende mit Opernbesuch (z.B. in Konstanz)
- etwas für den Ruhestand als Gärtner (Dirigentenstab gegen Spaten)
- Kochbücher/ Zubehör

Es soll in den einzelnen Chören gesammelt und der Betrag auf ein Sammelkonto überwiesen werden.

6. personelle Veränderungen im Bezirk

- KMD Hans Rudolf Krüger geht im Sommer in den Ruhestand
- Stephan Wiegner (Posaunenchor der Luther und Stadtkirchengemeinde Bad Cannstatt) zieht 2016 um und es gibt noch keine Nachfolge in der Chorleitung. Er wird vor dem Musikausschuss der

Kirchgemeinde um finanzielle Unterstützung bitten und die Kosten eines professionellen Leiters vorstellen.

- Christof Schmidt bietet an, bei der Wiederbesetzung der musikalischen Leitung die Chöre durch sein Netzwerk zu nutzen und so z. B. Musikstudenten auf Honorarbasis zu finden.

-Bezirksposaunenwart Volker Süßmuth gibt, wie angekündigt, die organisatorische Leitung 2017 ab und wird auch deshalb nicht für Lutzenberg 2017 zur Verfügung stehen. Auch hierfür wird eine Nachfolge gesucht.

7. Hans Dieter Reimann berichtet von der EJW-Bezirksposaunenwartetagung

- Vorstellung und Vorträge (Lars Gaupp / Bezirksbläuserschulen, Friedrich Veil und Landes KMD Reich)

- Erarbeitung vom USD28 → Probe ggf. mit CD Sinnvoll, positives Ergebnis

- Plakate und Information zum Landesposaunentag

- Werbung für Förderverein (der z.B. 1,3 Stellen der Posaunenarbeit im EjW finanziert).

8. Anregung Dekan Schultz-Berg

In Anlehnung an die Amtseinführung von Christof Schmidt ist zukünftig ein Bläsergottesdienst geplant, der mit weniger Aufwand als ein Bezirksposaunentag leicht durchzuführen scheint und die Bläsergemeinschaft stärkt.

Für 2016 ist der 9.Oktober unter der Leitung von Christof Schmidt anvisiert, welcher Ort genutzt wird, steht noch nicht fest.

Es bedanken sich außerdem die Cannstatter Posaunenchor (Luther und Andreä) für die Unterstützung aus dem Bezirk beim GD am 20.3.2016 in der Stadtkirche Bad Cannstatt.

9. Sonstiges:

Thema Finanzierung Instrumente:

Dekan Schulz-Berg gab folgenden Hinweis: Antrag (kurzes, formloses Schreiben reicht) auf Zuschuss aus dem Innovationsfonds des Dekanats Bad Cannstatt in Höhe von €1000,-, Erfolgchancen zumindest mit 50 % gut Die Vergabe-Sitzung ist am 17.3.. Ggf. wäre dies für Chöre aus Dekanat Zuffenhausen bei Bedarf ein möglicher Weg, sofern die örtliche Kirchengemeinde bzw. der CVJM als Träger des Posaunenchor die notwendigen Instrumente nicht finanzieren kann.

Ferner folgende Zuschuss-Möglichkeiten:

Martin Nußbaum merkt an, dass der Stadtverband für Chöre 25% Zuschuss gewährt (auch auf Privat-Anschaffungen von Chor-Mitgliedern.) an seine Mitgliedsverbände. Er wird im Auftrag der Chorleiter die Kriterien recherchieren und klären, ob und wie Posaunenchor (da nicht als Verein organisiert) Mitglied werden können.

In diesem Zusammenhang weist Volker Süßmuth auf die vom EJW-Posaunenreferat erstellten Muster-Posaunenchor-Satzungen hin, die über die EJW-Homepage zur Verfügung gestellt werden.

Sitzungsende: 19:50 Uhr